



Medien Information

19. September 2024

BVVG schreibt Flächen zur Nutzung für Agri-PV-Anlagen aus

Im Rahmen eines Pilotprojektes möchte die BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH erste Erfahrungen mit der möglichen Nutzung ihrer Flächen für Agri-Photovoltaik-Anlagen (Agri-PV-Anlagen) sammeln.

Gebote zur parallel zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung erfolgenden energetischen Nutzung können im Rahmen öffentlicher Ausschreibungen an fünf ausgewählten Standorten in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Sachsen-Anhalt bis in den November 2024 hinein abgegeben werden.

Diese Nutzungskombination stellt eine gute Möglichkeit dar, die in Konkurrenz stehenden Landnutzungsziele (Landwirtschaft, Erneuerbare Energien und Naturschutz) besser in Einklang zu bringen.

Mit den Ausschreibungen bietet die BVVG den Abschluss von kombinierten Options- und Gestattungsverträgen für Landwirte, Planer, Investoren und/oder Anlagenbetreiber an, die zum Zwecke der Realisierung auch als Bietergemeinschaften auftreten können. Während der zunächst dreijährigen Optionsphase können die wirtschaftlichen, baurechtlichen und landwirtschaftlichen Rahmenbedingungen geklärt und aufeinander abgestimmt werden, bevor anschließend der 25-jährige Gestattungsvertrag durch das Ausüben der Option wirksam wird.

Die Ausschreibungen werden von der BVVG auf der Internetseite <https://www.bvvg.de/objekte/> unter der Objektart „Erneuerbare Energien“ veröffentlicht.